

Peter Schulte

Die Akte Scientology

Vertrauliche Unterlagen und geheime Dokumente der Bundesregierung



(Text aus der Veröffentlichung eines Verlages)

Scientology: in Deutschland seit vielen Jahren ein kontroverses Thema. Wie kommt es, dass Scientology in vielen Ländern als Religion anerkannt ist, in Deutschland aber seit den 70er-Jahren für harte Diskussionen sorgt?

Was steckt dahinter?

Ein ungeschminkter Bericht über die Geschichte der Scientology im deutschsprachigen Raum. Exklusiv konnte Einsicht genommen werden in bisher vertrauliche Unterlagen der Bundesregierung, die erst nach jahrelangen Gerichtsverfahren zugänglich wurden und hier zum ersten Mal öffentlich gemacht werden.

Peter Schulte beschreibt die Hintergründe der Beobachtung von Scientology durch den deutschen Verfassungsschutz und erklärt, warum das Bundeskriminalamt jahrelang Daten über Scientology sammelte, entlastende Informationen aber unter Verschluss hielt.

Umfassend und mit zahlreichen, bisher geheimen Originaldokumenten belegt, zeigt Schulte das Ausmaß einer gezielten »Sektenhysterie« auf. Schulte selbst war 12 Jahre lang Sektenbeauftragter des Landes Tirol und ist mit der Materie vertraut. Er kennt die Szene in- und auswendig und kennt die Politik und Strategien der »Sektenbekämpfer« und deren Helfershelfer. Auch diese kommen in diesem Buch nicht zu kurz.

Das Buch „die Akte Scientology“ von Peter Schulte ist ein Muss für jeden, der sich für Scientology und die Hintergründe ihrer diskriminierenden Ausgrenzungen interessiert.

Obiger Text stammt von einem Verlag: Bitte das Buch über den lokalen Buchhandel oder bei Internet Buchhändlern bestellen.